

Erfassung CR

Zeichen	01-0805-03 - 6/2009 - 9 - 1	Kategorie	Wartung und Pflege	Status	abgenommen
Email	G.Wenzlick-Stiebler@dzbw.de	Verfasser	Gabi Wenzlick-Stiebler	Datum	29.01.2009
Kurzbeschreibung	Rückmeldung unplausibel				
Verwandte CRs	CR 2009-9-14				
Bezug	Spezifikation 1.5 – Kapitel 4.5				

Analyse des Verfassers

1. Kapitel 4.5, Seite 171, 3. Absatz nach Tabellenende ersetzen mit:

>>> Falls der Betroffene nach der Rückmeldung im Melderegister der empfangenden Gemeinde

☐ nicht oder nicht eindeutig identifiziert werden konnte oder
☐ als verstorben gekennzeichnet ist oder
☐ die Meldeverhältnisse in der Zuzugsmeldebehörde nicht hinreichend mit den Meldeverhältnissen der Wegzugsmeldebehörde übereinstimmen,
 wird die Nachricht rueckmeldung.unplausibel.0204 (Abschnitt 4.5.9 auf Seite 196) übermittelt. <<<<

2. Kapitel 4.5.9 Rückmeldungsauswertung: Rückmeldung unplausibel, 1. Absatz ersetzen mit:

>>> Die versuchte Bearbeitung einer Rückmeldung (0201, 0202, 0206) hat ergeben, dass der Betroffene in der Gemeinde nicht identifiziert werden konnte oder bereits verstorben ist oder dass die in der Rückmeldung gemachten Angaben zur bisherigen Haupt- oder alleinigen Wohnung oder letzten Inlandswohnung nicht korrekt sind. Eine spezifikationskonforme Erzeugung der Nachricht rueckmeldung.auswertung.0203 ist hier nicht möglich (siehe auch Abschnitt 4.5.7 auf Seite 180). Solche Fälle bezeichnet man als un plausible Meldeverhältnisse. Sie sind mit der Nachricht rueckmeldung.unplausibel.0204 zu beantworten.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Sachverhalte, die jeweils als zwingender Grund gemäß Schlüsseltabelle in der Nachricht mitzuteilen sind:

Die Person wird bei Eingang einer Nachricht

☐ 0201/0202/0206 nicht im Melderegister identifiziert

oder

☐ 0201/0202/0206 im Melderegister eindeutig identifiziert, ist aber bereits als verstorben gekennzeichnet

oder

☐ 0201/0206 im Melderegister eindeutig identifiziert, ist aber nicht mehr aktuell gemeldet, sondern bereits ins Ausland oder nach Unbekannt verzogen oder bereits aus dem Inland rückgemeldet

oder

☐ 0201/0206 im Melderegister eindeutig identifiziert, ist aber aktuell nur mit Nebenwohnung gemeldet. Die in der Rückmeldung angegebene bisherigen Haupt- oder alleinigen Wohnung liegt außerhalb des Zuständigkeitsbereiches der Meldebehörde.

oder

☐ 0202 im Melderegister eindeutig identifiziert, ist aber nicht ins Ausland, sondern ins Inland abgemeldet.

Diese Nachricht wird an den Absender der eingegangenen Nachricht (0201/0202/0206) gesendet.

Die Daten im Kindelement betroffener weiter im Text S. 197 oben. <<<

Lösungsvorschlag des Verfassers

Zusammenfassung

Problembeschreibung

Die Nachricht 0204 (Rückmeldung unplausibel) ist nicht verständlich dargestellt und muss überarbeitet werden. Außerdem gibt es im Prozess der Rückmeldung Unklarheiten darüber, wann eine „berichtigte Rückmeldenachricht“ (0211, 0212 oder 0216) und wann eine zweite Rückmeldenachricht (0201, 0202 oder 0206) zu senden ist.

Lösung

Die durch die Wegzugsmeldebehörde in der 0204 übermittelten Gründe für eine unplausible Meldesituation wurden sowohl in der Nachricht 0204 als auch in der Schlüsseltabelle 65 präzisiert.

Für den Prozess der Rückmeldung wurde präzisiert, dass unterschieden werden muss, ob die Rückmeldungsart (Inland, Wiederezug aus dem Ausland, Statuswechsel) korrigiert werden oder nur die in der Rückmeldung versendeten Daten korrigiert werden müssen. Im ersten Fall wird erneut eine Rückmeldung 0201, 0202 oder 0206 geschickt. Im letzten Fall wird eine „berichtigte Rückmeldung“ 0211, 0212 oder 0216 geschickt.

Während der Bearbeitung wurde darüber hinaus ein grundsätzlicher Mangel des Rückmeldeprozesses entdeckt. Es ist mit XMeld derzeit nicht möglich für unplausible Meldeverhältnisse der Zuzugsmeldebehörde Abweichungen oder Ergänzungen elektronisch mitzuteilen. Dieses Problem wird im Rahmen eines Änderungsantrags in einem der nächsten XMeld-Releases bearbeitet werden.

Bewertung CR

Priorität		Geplant für	E
Aufwand Modellierung		Aufwand Test	
Betroffene Nachrichten / Datentypen / Codelisten			
Betroffene Dokumente	Spezifikation		✓
	Handlungsanweisungen		1.4, 1.5
	Status Testsuite		erledigt

Analyse durch das Expertengremium

Bearbeiter	EG	Bearbeitungsdatum	EG09-02
Änderung schon bearbeitet.			

Bearbeitung CR

Bearbeiter	AG Test	Bearbeitungsdatum	EG09-08
<p>Anregungen den Text der Spezifikation zu ändern: Kapitel 4.5.9 Aufzählung der Fallkonstellationen ist bei Punkt drei („... bereits aus dem Inland zurückgemeldet ...) und vier unverständlich und sollte überarbeitet werden.</p> <p>Text „... bereits aus dem Inland zurückgemeldet ... ändern in ‚bereits zu einem früheren Zeitpunkt in das Inland verzogen und rückgemeldet.‘ Diese Formulierung auch in Punkt 5 der Aufzählung statt ‚ins Inland abgemeldet‘ verwenden.</p> <p>Zu Aufzählung Punkt 4 Vgl auch Tabelle 65, Punkt 5. Die Situation wird nicht eindeutig beschrieben. Der Text: „...Die in der Rückmeldung angegebene bisherige Haupt- oder alleinige Wohnung liegt außerhalb des Zuständigkeitsbereiches der Meldebehörde.“ kann entfallen und wird ersetzt durch den Text , ‚obwohl in der Rückmeldung als Haupt- oder Alleinige Wohnung angegeben‘.</p>			

In der Aufzählung in der Spezifikation sollte der zuverwendende Schlüssel klargestellt werden:

- 0201/0202/0206 nicht im Melderegister identifiziert (65.0) oder
- 0201/0202/0206 im Melderegister eindeutig identifiziert, ist aber bereits als verstorben (65.1) gekennzeichnet oder
- 0201/0206 im Melderegister eindeutig identifiziert, ist aber nicht mehr aktuell gemeldet, sondern bereits ins Ausland (65.2) oder nach Unbekannt (65.3) verzogen oder bereits zu einem früheren Zeitpunkt in das Inland verzogen und rückgemeldet. (65.4) oder
- 0201/0206 im Melderegister eindeutig identifiziert, ist aber aktuell nur mit Nebenwohnung gemeldet, obwohl in der Rückmeldung als Haupt- oder Alleinige Wohnung angegeben (65.5) oder
- 0202 im Melderegister eindeutig identifiziert, ist aber nicht ins Ausland, sondern bereits zu einem früheren Zeitpunkt in das Inland verzogen und rückgemeldet. (65.4). Anmerkung: Bei Zuzüge aus dem Ausland bei noch aktueller Inlandsanschrift wird keine 0204 versendet sondern wie in 4.3.3 beschrieben verfahren

Anpassung der Schlüsseltabelle 65 nötig:

Schlüssel 4, Tabelle 65 unverständlich s. a. oben in Problembeschreibung. Der Schlüssel soll lauten: Betroffener eindeutig identifiziert, aber bereits zu einem früheren Zeitpunkt in das Inland verzogen und rückgemeldet

Schlüssel 5

Formulierung wie in Spiegelstrich 5 der Spezifikation „eindeutig identifiziert, aber aktuell nur mit Nebenwohnung gemeldet, obwohl in der Rückmeldung als Haupt- oder Alleinige Wohnung angegeben

Prüfen, ob Schlüssel für Rückmeldung Zuzug aus dem Ausland, aber noch in Empfänger-Gemeinde gemeldet, notwendig ist. – nein s. Verweis auf 4.3.3

Schlüssel 3 – die Darstellung im Melderegister ist unklar, weil von den Fachverfahren individuell umgesetzt wird. Es sollte eine verbindliche bundeseinheitliche Regelung angestrebt werden. Diese Regelung ist zwingend notwendig im Kontext der Bevölkerungsstatistik. Falls kein Projektauftrag zu BevStatG erfolgt, muss ein einheitliches Verfahren definiert werden über die AG Standard.

Zu jedem Schlüssel sollte ein Testfall entworfen werden. Ein Testfall zu Schlüssel 3 wird mit einem einer ‚abmeldung von amts wegen‘ konstruiert

Umsetzung in Testfällen

Schlüssel 0 – 02.004.016.001, keine Anpassungen des Testfalls notwendig

Schlüssel 1 – 00.013.001.001, anpassen → YR

Schlüssel 2 – neuer Testfall → RH

Schlüssel 3 – neuer Testfall → SM

Schlüssel 4 – 02.002.001.003, Nachricht von B an A in Testfall einfügen und B-Datensätze, → YR

Schlüssel 5 – 02.002.003.001, in Spalte Alpha S HW und NW vertauschen, spalten zu A und B werden nicht verändert, B sendet weiterhin 203, A sendet 204. Ist im Anschluss eine Korrektur-Nachricht an A notwendig (Korrigierte 0201)? → YR

Bearbeiter	EG Test	Bearbeitungsdatum	EG09-09
Die Spezifikation sollte in 4.5.9 mindestens eine Aussage treffen, wie der Verlauf der weiteren Bearbeitung ist. Seite 169: im Prozessmodell wird noch die Bezeichnung ‚Rückmeldung‘ Auswertung keine Identifikation‘ verwendet, die Bezeichnung müsste laute ‚Rückmeldung Auswertung unplausibel‘. In der Dokumentation der Nachrichten 0211/0212 und 216 muss ein Hinweis aufgenommen, dass diese Nachrichten auch als Reaktion auf die 0204 versendet werden. Dazu			

sollte die textliche Einschränkung auf 0201 und 0202 und 0206 entfernt werden.
Überprüfung eines neuen Testfalls 02.004.016.002.zu Schlüssel 2.

Bearbeiter	AG Modellierung	Bearbeitungsdatum	EG09-10
Die Änderungswünsche der AG Test werden umgesetzt, über eventuelle Unklarheiten wird in EG09-11 erneut gesprochen.			

Bearbeiter	OSCI Leitstelle	Bearbeitungsdatum	2009-11-04
<p>Die vorgeschlagene Anpassung der Dokumentation der Berichtigungsnachrichten 0211/0212/0216 ist nicht plausibel. Die Erwähnung der Nachrichtennummern 0201/0202/0206 dient in den Berichtigungsnachrichten dazu klarzustellen, auf welche ursprünglich von der Zuzugsmeldebehörde gesendete Rückmeldungsnachricht eine Berichtigungsnachricht geschickt werden kann. Eine 0201 wird mit einer 0211 berichtigt, eine 0202 mit einer 0212 und eine 0206 mit einer 0216.</p> <p>Die Art und Weise, wie die Zuzugsgemeinde über Abweichungen informiert wurde, ist für den Kontext nicht wichtig. Wichtig ist nur, dass sie aufgrund von Abweichungen ihr Melderegister berichtigt hat und diese Berichtigung nun in Abhängigkeit zur ursprünglich geschickten Rückmeldungsnachricht mit verschiedenen Nachrichten mitteilt.</p>			

Bearbeiter	OSCI Leitstelle	Bearbeitungsdatum	2009-11-09
<p>Für die AG Modellierung und AG Test gibt es für EG09-11 noch folgende Punkte zu besprechen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Aussage zum Ablauf der weiteren Bearbeitung in Kapitel 4.5.9; Klarstellen dass sich eine berichtigte Rückmeldung anschließen kann. (EG09-09)• Unklarheiten bzgl. Schlüssel 3 in den Melderegister besprechen (EG09-08)• Redaktionelle Änderung: Kapitel 4.3 - Ablauf im Detail - zieht sich bis zum Unterpunkt 4.3.1 über mehrere Seiten hin. Vielleicht könnten einzelne Teile, wie zum Beispiel der Teil "berichtigte Rückmeldung", besser im Text hervorgehoben werden.			

Bearbeiter	AG Modellierung	Bearbeitungsdatum	EG09-11
<p>Es wurde ein grundsätzliches Problem mit der Rückmeldung entdeckt. Mit XMeld 1.4 wurde die Semantik der 0204 angepasst. Vor der Änderung wurde die 0204 nur in den Fällen verschickt, wenn der Betroffene nicht identifiziert werden konnte. Nach dem jetzigen Verfahren der Rückmeldung versendet die WMB eine 0204 und hat damit keine Möglichkeit der ZMB die Abweichungen elek. mitzuteilen. In einem Änderungsantrag sollen das Problem und eventuelle Lösungen im nächsten Release (F) analysiert werden. Ein wichtiger Gesichtspunkt bei der Bearbeitung des CRs wird die Bearbeitung einer Abmeldung nach unbekannt sein, da hier in der Praxis sehr heterogen vorgegangen wird. (Damit ist der zweite Spiegelstich aus der Bearbeitung vom 2009-11-09 abgedeckt)</p> <p>In diesem Kontext muss die AG EL II klären, ob von Seiten BZSt eine Unterscheidung zwischen „nach Unbekannt“ und „ohne festen Wohnsitz“/ „auf See“ nötig ist (vgl. EG09-11 ToDo 3).</p> <p>Maßnahmen für Release E:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Tatsache, dass sich an eine 0204 eine „berichtigte Rückmeldung“ anschließen kann, wird in die Beschreibungen der Nachrichten 0204, 0211, 0212 und 0216 aufgenommen.• Die Klarstellungen in welcher Konstellation welcher Schlüssel der CL 65 zu verwenden ist, muss in den HAs zu 1.4 und 1.5 aufgenommen werden.• Zusätzliche redaktionelle Arbeiten an Kapitel 4.3 entfallen, da ggf. im Folge-release der Prozess neu modelliert wird.			

Bearbeiter	QS-Gruppe (TelKo)	Bearbeitungsdatum	2009-11-24
<p>Die Bearbeitung der OSCI Leitstelle vom 2009-11-04 missversteht das von der AG Test angesprochene Problem. Die AG Test wollte geklärt wissen, welche berichtigte Rückmeldungsnachricht geschickt werden muss, wenn ursprünglich eine 0201 geschickt wurde, sich in dem anschließenden Klärungsprozess aber herausstellt, dass eine 0202 hätte geschickt werden müssen.</p> <p>Hierzu gibt es einen abgestimmten Testfall. Für eine abschließende QS des CRs muss das in dem Testfall verwendete Verfahren mit den Regelungen in der Spezifikation abgeglichen werden.</p> <p>In jedem Fall muss diese Thematik bei der Optimierung der Rückmeldung (CR 2009-9-14) berücksichtigt werden.</p>			

Bearbeiter	YR	Bearbeitungsdatum	2009-11-24
<p>Der Satz <i>"An eine Nachricht 0204 kann sich eine berichtigte Rückmeldung anschließen."</i> Ist zu ersetzen durch den folgenden Absatz:</p> <p><i>„Im Anschluss an eine erhaltene Nachricht 0204 kann</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <i>• eine berichtigte Rückmeldung (Nachrichten 0211, 0212 oder 0216) gesendet werden - wenn nämlich die ursprüngliche Rückmeldungsnachricht falsche Informationen enthielt oder aber</i> <i>• die korrekte Rückmeldung (Nachrichten 0201, 0202, 0206) nachgeholt werden , wenn nämlich die falsche Rückmeldungsnachricht (z.B. eine 0201 statt einer 0202) verschickt worden war."</i> <p>Das Verfahren bei einer irrtümlich versendeten 0201 im Testfall 02.004.016.002: Einzelperson mit alleiniger Wohnung (AW) gibt bei Zuzug in S Stadt an, von Testgemeinde B zuzuziehen. Tatsächlich hat sich die Person aber zu einem früheren Zeitpunkt aus Testgemeinde B ins Ausland abgemeldet. S Stadt sendet Testgemeinde B gemäß den Angaben der Person eine Rückmeldung in Form einer Anmeldung Inland (0201) statt einer Anmeldung Ausland (0202). Weil in Testgemeinde B die Person aber ins Ausland abgemeldet ist, wird als Auswertung der Rückmeldung mit einem entsprechenden Hinweis (0204) reagiert (Tabelle 65, Schlüssel 2). S Stadt klärt den Sachverhalt, korrigiert den Eintrag im Melderegister und schickt im zweiten Anlauf eine Rückmeldung nach Zuzug Ausland (0202) an Testgemeinde B (jetzt wird regulär mit 0203 reagiert).</p> <p>Nachrichten-Sequenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • rueckmeldung.anmeldunginland.0201 • rueckmeldung.unplausibel.0204 • rueckmeldung.anmeldungausland.0202 • rueckmeldung.auswertung.0203 			

(Geplante) Aktivitäten		
Aktivität	Bemerkung	Status
Anpassen Spezifikation	Einarbeiten der Änderungen aus Bearbeitung vom EG09-09 und EG09-10 (siehe auch EG09-10 ToDo 5 ggf. auch ToDo 14 aus EG09-08)	✓
Anpassung Spezifikation	Dokumentation der Nachricht 0204 anpassen	✓
Anpassung Spezifikation	Bild 4-1 korrigieren	✓
Anpassung Spezifikation	Schlüsseltabelle 65 überarbeiten	✓
CR stellen	Nachfolge CR stellen (2009-9-14)	✓
Anpassung HA 1.4 und 1.5	Neue Fassung der Strichpunktliste aus 4.5.9 aufnehmen	✓
Anpassung Spezifikation	Anmerkung einfügen, dass die Prozesse um die Nachricht 0204 im Folgerelease angepasst wer-	✓

	den	
Anpassung Spezifikation	In allen beteiligten Nachrichten zu Kapitel 4 vermerken, dass berichtigte Rückmeldungen aufgrund einer 0204 erfolgen können	✓
Wartend auf		
Beauftragung und Abnahme CR		
CAB	Qualitätsgesichert	2009-12-09 Abgenommen